

VAN HOUTEN'S CACAO

Beste — im Gebrauch billigster.

1/2 Kg. genügt für 100 Tassen
feinster Chocolade.
Überall vorräthig.

Haupt-Niederlage von van Houten's Cacao bei A. Krantz Nachf., Halle a.S.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Brückens- Leban:	Gesamte Verdichtungs- summe:
Gabe 1887: 277 Millionen M.	bei Gabe 1887: 49 Millionen M.
Gabe 1888: 296 Millionen M.	bei Gabe 1888: 53 Millionen M.
Gabe 1889: 315 Millionen M.	bei Gabe 1889: 57 Millionen M.



Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig gehört zu den ältesten und größten, sowie vermöge der hohen Dividenden, welche sie fortgesetzt an ihre Versicherten zahlt, zu den fähigsten und glücklichsten Deutschlands und steht, was hinsichtlich der Versicherungsbeträge, seit Einführung der Lebensversicherung ihrer fünfjähr. Policen unübertroffen da. Die Beiträge stellen sich bei der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig durch die hohe Dividende auf die Dauer unvor-
Gemeinschaftsgeldes in Leipzig.
alter von 30 Jahren nur noch 132 M., von 40 Jahren nur noch 196 M., von 50 Jahren nur noch 273 M. 80 A., von 60 Jahren nur noch 415 M. 30 A. pro Jahr.
Die Gesellschaft übernimmt auch folgende Arten von Versicherungen: Militärdienst-, Lebens-, Kranken-, Unfall-, Feuer- und Lebensversicherungen.
Nähere Auskunft ertheilen die Gesellschaft selbst oder deren Vertreter in Halle a. d. Saale:
General-Agentur:
Dupuis & Knaute, Brüderstraße 5.
Haupt-Agentur:
Reinhold Meißner, Gormarstraße 9.

Bad Neu-Ragoczi ist eröffnet.

Erstkrankte sind seit 1 Jahr nicht mehr angenommen, damit das Publikum die Trinkkuren, Bäder, Moorbäder unbesorgt benutzen kann. Magen-, Darm-, Leber-Leiden, Frauenkrankheiten, Plethora finden hier Heilung wie zu Kissingen und Homburg. Just v. Liebig's Urtheil über die Quelle Nr. 1 lautet: dass es in Deutschland kein anderes Mineralwasser giebt, welches gleichen Reichtum an wirksamen Bestandtheilen hat u. s. w.
Bei Melancholie und Irrsinn, von Dickdarmlidenen herrührend, kommen durch die Trinker vollständige Heilungen zu Stande. Doch soll das Bad deswegen noch nicht zur feinen Irren-Anstalt I. Ranges umgewandelt werden, sondern es soll noch einmal im Interesse der Umgebung dem Publikum schrankenlos eröffnet sein.
„Denn was ohne die Peinigkeit bisher die nächste Umgebung von Halle war, d. h. das schönste und brauchbarste war verschlossen; das ist für „etwas weitere Umgebung Bad Neu-Ragoczi, ohne welches das weitere „Saalthal für Halle verschlossen ist und bleibt.“
Dies ist das einzige, warum der feine Leipziger Halle benedictet. Auch wird das Bad schwerlich bei Dolau an der Haide ein Moor- und Stahlbad zulassen; Dolau zur Villen-Vorstadt von Halle werden lassen, wenn nicht durch das Publikum dafür der nötige Sinn betätigt wird.
Die Direction.

Walhalla-Theater.

Das schwedische Damen-Quintett tritt nur noch an drei Abenden auf.

Prinz Carl.

Gente Freitag Abends 8 Uhr
Grosses Militair-Concert.
Entrée 30 Wfa. O. Wiegert.
Billetts im Vorverkauf, 15 Stück 3 Mark, wie bekannt.

„Paradies.“

Gente Freitag den 13. d. M. Abds. 8 Uhr bei gewöhnlichem Programm
Grosses Abend-Concert.
Abonnementbilletts hierzu sind bei 5 Stück 10 A. im Vorverkauf zu haben; Kassenpreis v. Berlin 15 A.
C. Meissner.

Rabeninsel.

Gente Freitag den 13. Juni cr.
Grosses Nachmittags-Concert.
Kavalle 36 Mann. Achtungsvoll C. Kurzhals.

Königliches Bad Lauchstädt.

Sonntag den 15. Juni cr.
Nachmittag: Großes Concert.
Abends: Ball im Kurtsaal.
Wohnung mit Pension im Bade selbst, täglich 4 Person Wfl. 3.50.
Jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag Nachmittags Concert.
Max Schwarz, Badereferantur.
NB. Für Geschirre Stallung reichlich vorhanden.

Großes Gefangs-Stiftungs-Fest

Sonntag den 15. Juni von Nachmittags 3 Uhr an findet im Gasthose zu Werbitz (F. Welsch) unter Mitwirkung 6 auswärtiger Vereine statt, wozu freundlichst einladet:
Der Vorstand des Gefangsvereins zu Werbitz.

Hôtel & Restaurant Stadt Rom

Landwehrstraße 3a.
empfehlen dem geehrten Publikum sein Lokal zur gefälligen Vernehmung.
Mittagsessen von 12-1 Uhr im Abonnement 60 A.
Gemeinlich empfehle dem reisenden Publikum meine Logis von 1 A an.
Um geneigten Zubruch bittet ergebenst
O. Kusell.

Deffentliche Versammlung der Zimmerer von Halle und Umgegend

Sonntag Nachm. 3 1/2 Uhr in Paulmann's Restaur., Gärtingerstraße 10.
Tagesordnung: 1. Vortrag. 2. Wahl neuer Lohnkommission und Revision zum Generalfonds. 3. Verschiedenes.

Allgemeine Kranken- und Sterbefälle der Metallarbeiter (Einseit.) Filiale Halle.

Sonntag den 15. Juni Nachmittags 4 Uhr
Mitglieder-Versammlung
im Kassenlotto Bahnhofsstraße 5.
Tagesordnung: 1. Wahl der Ortsbeamten pro 1890-91. 2. Beschlußfassung über ein Sommerfest. 3. Verschiedenes.
Der Bevollmächtigte.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Nur noch wenige Tage!
Das schwedische Damenquintett:
Frisz Roth und Hanka Lindström,
Amelia Jaeger, Maria Dahlström und Ida Lindquist. — Herr L. Schäfer und Fräulein Anna Wald, Wiener Gefangs-Quintett. — Herr Richard Pelzer, Solotrompete und Charakteristiker.
Großes Concert, angeführt von der Kapellmeister Franz Kochner.
Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Hôtel Goldener Hirsch

(Victoria-theater).
Freitag den 13. Sonntag den 15. und Montag den 16. Juni 1890
Lebte drei Gänge und Abends-Vorstellungen der Mitglieder des Berliner Parodie-Theaters, sowie Auftritte der berühmten Soubrette Marie Stolle.

Caracalla in Galla.

Ein trautes römisches Trauerspiel von Traugott Zaunkeff.
Glorinda.
Italienische Galathea von Hans von der Bülowstraße.
Café Souvenir-Anfang.
Parodistische Folge mit Gesang von E. Glaubmann.

Die Ehre.

Preis der Plätze wie bekannt.
Anfang 8 Uhr. Die Direction.
Sonntag den 15. u. Montag den 16. Juni:
Freibei bei Genuß anstehenden! In Werbitz bei Genuß, da hier's jetzt gefährlich.
Da ist Tod der Lustkinder; doch wie alljährlich haben trotzdem zu einem Tänzchen im Freien
Die jungen Burschen von Werbitz ein!

Grüne Tanne bei Zöberitz.

Sonntag: Schachfest.
Sonntag: Gänseauskegeln resp. Ausschessen.
Es ladet freundlichst ein S. Senkel.

Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil
Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil	Stadtheil

Eischränke, Garten- u. Balkonmöbel
empfehlen zu billigsten Preisen
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 60.

Mollkestraße 50, am Viktoriaplatz.
Restaurant „z. Goldenen Kreuz“.
Wirnen geehrten Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unter obigen Namen mein neu eingerichtes Restaurant eröffne. Mein Betreiben soll sein, durch emmerhame Bedienung und Verschönerung mit gutem Speisen und Getränken bei billiger Preisstellung angenehmen Aufenthalt zu verschaffen. H. Biere von A. Odenhauer.
Ein vorzügliches Vereinszimmer mit Piano.
Sachachtungsvoll L. Schulschenk,
Mollkestraße 50 am Viktoriaplatz.

Gasthaus zur Eisenbahn,
Friedrichstraße 5.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich obiges Gasthaus übernommen habe. Ich empfehle daher meine hübsch angelegten Logiszimmer, schon von 75 A ab, ebenso die bei Mensch, entsprechend eingerichteten Restaurationsräume mit dazu gehörigen schattigen Garten. Seltene Actienbiere.
Wilh. Lingel.

Walhalla-Theater-Restaurant.
Som 15. Juni ab Mittagessen von 1/2-2 Uhr im Abonnement 1.100.
Zweikarte der Jahreszeit entsprechend. Solide Preise.
ff. Biere.
Günstigste Weine.
Sachachtungsvoll Eugen Hille, Oekonom.
NB. Die Restaurationsräume sind bis 7 Uhr Abends dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Café Monbijou
St. Ulrichstraße 10.
Neue elegante Bedienung.
Dampfschiffahrt
Sonntag den 15. d. Monats früh 7 Uhr nach Wettin
H. Köcker.